

Gemeinde Bad Essen
Der Bürgermeister

Gemeinde Bad Essen · Lindenstr. 41/43 · 49152 Bad Essen

Herrn
Ernst Heymann
Lindenstr. 32 a

49152 Bad Essen



Bad Essen
im Osnabrücker Land

Gemeinde Bad Essen
Lindenstraße 41 / 43
49152 Bad Essen
www.BadEssen.de

Auskünfte erteilt: Herr Wellmann

Telefon: 0 54 72 / 4 01 - 0
Durchwahl: 0 54 72 / 4 01 - 50
Telefax: 0 54 72 / 4 01 - 114
eMail: wellmann@badessen.de

Fachdienst 4 Ordnung

Bad Essen,
17.03.2011

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom
11.03.2011

Mein Zeichen
We

Erklärung zum Pesonenstand

Sehr geehrter Herr Heymann,

Ihre o. g. Erklärung habe ich erhalten.

Ihr Rechtsstand als Person und Bürger Deutschlands richtet sich nach dem Grundgesetz und den weiteren Rechtsvorschriften. Am rechtmäßigen Bestand des Deutschen Staates bestehen keine Zweifel.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrage

Sprechzeiten:
Montag - Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Termine außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung

Konten der Gemeindekasse:
Sparkasse Bad Essen (BLZ 265 501 05) 2 001 766
Oldenburgische Landesbank (BLZ 280 200 50) 5 142 000 800
Volksbank Bramgau-Wittlage eG (BLZ 265 639 60) 1 222 326 300
Postgiroamt Hannover (BLZ 250 100 30) 533 12-305

Ernst Heymann
Fachwirt für Finanzberatung (IHK)
Lindenstraße 32 A, 49152 Bad Essen
Tel.: 05472 / 987978 u. 0175 4010137 Fax: 05472 / 9899959

E. Heymann, Lindenstr. 32 A, 49152 Bad Essen
Gemeinde Bad Essen
Herr Weilmann
Fachdienst 4 Ordnung
Lindenstr. 41/43

49152 Bad Essen

Bad Essen, 22.03.2011
Ihr Schreiben vom 17.03.2011 We

Erklärung zum Personenstand

Sehr geehrter Herr Weilmann,

für die Bestätigung des Eingangs meiner Erklärung zum Personenstand danke ich Ihnen.

Da ich mich in meinem Anschreiben auf meine an den Bürgermeister gerichtete Proklamation von 10.03.2011 bezog, gehe ich davon aus, dass Ihr Schreiben an mich, mit dem Bürgermeister abgestimmt ist. In diesem Schreiben bezeichnen Sie mich als Person und Bürger Deutschlands. Unter Deutschland ist nach der Legaldefinition des SHAEF Gesetz Nr. 52 (Art. VII 9a) nur das Gebiet des Deutschen Reiches nach seinen Bestand vom 31.12.1937 zu verstehen (Kontrollratsgesetz Nr. 52 – US Lizenznr. US-W-1025). Sie haben mir damit bestätigt, dass es einen völkerrechtlich anerkannten Staat „Bundesrepublik Deutschland“ nicht gibt.

Ich danke Ihnen für diese Aussage, da meine Proklamation somit bereits mit dem 18.03.2011 (Posteingang) rechtskräftig geworden ist.

Ihre Ausführungen zum Personenstand kann ich nicht teilen.

Die in Latenz fortbestehende Natürliche Person Ernst Heymann, kann und darf wegen c.d.m. (capitis deminutio maxima – durch Verlust der Freiheit – *Versklavung*) von der aktuellen Verwaltung nicht ausgewiesen werden. Ausgewiesen wird vom Einwohnermeldeamt der Gemeinde Bad Essen lediglich die artifizielle jur. Person HEYMANN ERNST, ein aus sich heraus nicht rechtsfähiges Objekt. Es besteht auf der fortbestehenden Grundlage staatlichen BGBs Anfechtbarkeit, nach Erlangung der Kenntnis (im März 2011) des Anfechtungsgrundes, durch den Unterzeichner als Rechtssubjekt. Die Gesamtheit vorvergangener „rechtsgeschäftlicher Handlungen“ im Rechtschein, ist mit dieser Erklärung - die objektiv unvermeidbar ist - nach staatlichen Grundsätzen angefochten und wegen

Ernst Heymann
Fachwirt für Finanzberatung (IHK)
Lindenstraße 32 A, 49152 Bad Essen
Tel.: 05472 / 967978 u. 0175 4010137 Fax: 05472 / 9899959

-2-

unerlaubter Handlungen Nichtberechtigter von deren Deliktsfähigkeit tangiert. Zukünftige „rechtsgeschäftliche Handlungen“ unterliegen dem Vorbehalt des dargelegten Inhalts der Erklärung, von dem die Adressaten, als fortbestehende Rechtssubjekte, Kenntnis und Wissen erlangt haben. Der bürgerliche Tod, c.d.m., ist nach staatlichen Grundsätzen unzulässig, ist hingegen im Verwaltungsgebiet der BRD tatsächlich präsent.

Bezüglich meines Rechtsstandes habe ich von Ihnen keine Aussage erwartet. Ich bitte Sie, meine Erklärung lediglich zur Kenntnis zu nehmen und sich zukünftig daran zu orientieren. In Ihrem Schreiben teilten Sie mit, dass sich mein Rechtsstand nach dem Grundgesetz und den weiteren Rechtsvorschriften richten würde. Ich akzeptiere nicht, dass der „Bundesrepublik Deutschland Finanzagentur GmbH – Gesellschaftsvertrag“, den Sie Grundgesetz nennen (u. a. niemals ratifiziert), von Ihnen als geltendes Recht deklariert wird.

Ich beschränke mich zum GG auf diese Ausführungen, danke für Ihr Verständnis und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ernst Heymann